

Stadtverordnete

Monique Buder

Stadtverwaltung Cottbus

Büro für Stadtverordnetenangelegenheiten

Erich Kästner Platz 1

03046 Cottbus

08.03.2021

Anfrage zur StVV am 24.03.2021

Thema: Coronalage in Cottbus

Auf der Homepage der Stadt Cottbus wird täglich über die Entwicklung der Coronalage der Stadt Cottbus informiert. Leider sind über die detaillierte Zähl- und Erfassungsweise keine weiteren Angaben zu finden. Daher bitte ich um die Beantwortung folgender Fragen.

1. Wenn ein Patient in das CTK eingeliefert wird, bzw. sich selbst dort in Behandlung begibt, wird ein Coronatest durchgeführt. Ist dieser negativ, so wird der Patient unter derzeit normalen Bedingungen aufgenommen. Trotz anfänglicher Isolation und Hygienekonzepten, infizieren sich Patienten während ihres Aufenthaltes im CTK mit Corona. Zählt dieser Patient, der sich im CTK infiziert hat und wegen einer anderen medizinischen Notwendigkeit eingeliefert wurde, dann in die Statistik unter den Punkt: *Corona-Patienten im Carl-Thiem-Klinikum* auf der Website der Stadt Cottbus?
2. Wenn eine Person positiv auf Corona getestet wird, (z.B. Teststation im CTK), geht dieser Positive Fall sicherlich in die Statistik *Aktuell infizierte Personen* ein. Nach einem positiven Test wird meistens eine Quarantäne angeordnet. (10-14 Tage) Zum Ende der Quarantäne gibt es fast immer eine „Nachtstung“. Falls bei der Nachtstung ein positives Testergebnis resultiert, wird dieser Fall dann als neuer Fall in die Statistik *Aktuell infizierte Personen eingetragen*?

3. Erwirtschaftet das CTK bei der Behandlung eines Patienten, einen höheren Gewinn, wenn sich diese Person zusätzlich zu der ursprünglichen geplanten Behandlung (auch Notfälle), während des Klinikaufenthaltes, mit Corona infiziert? (z.B. längerer Klinikaufenthalt) Wenn ja, wie viel im Durchschnitt pro Patient?

Mit freundlichen Grüßen

Monique Buder